

Siedlungsgeschichteweg

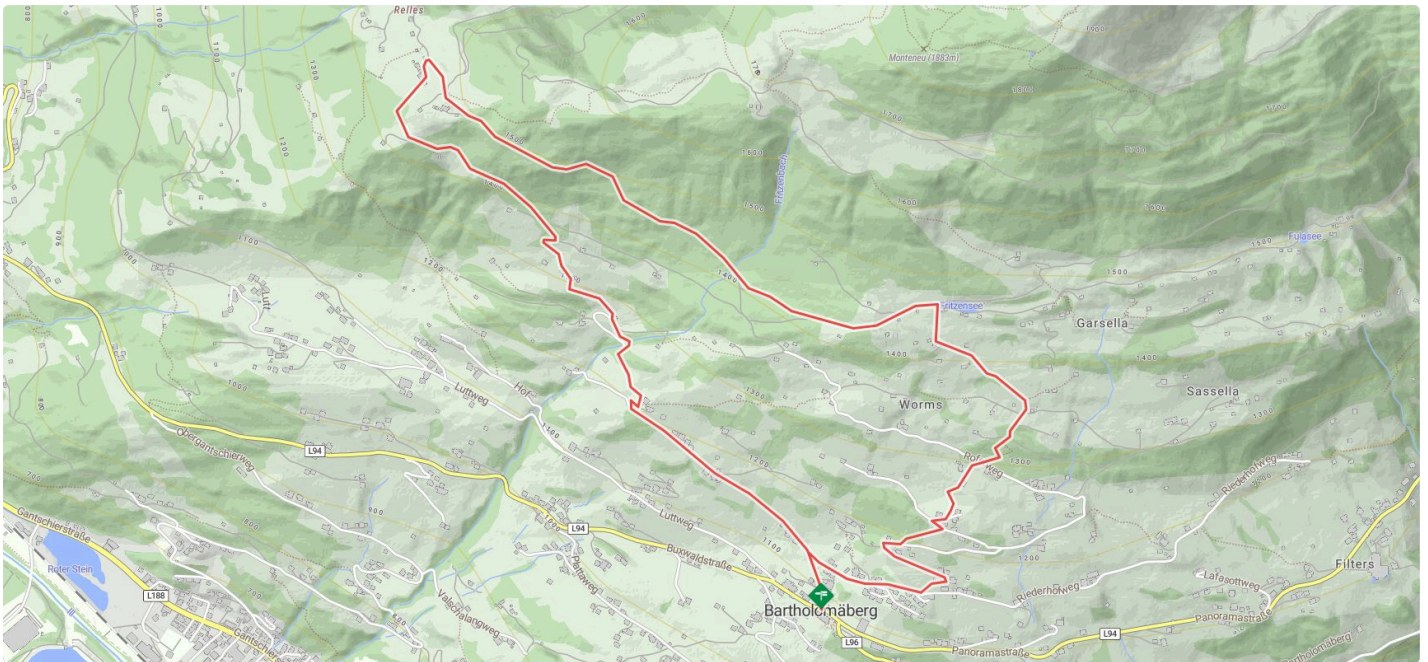


MITTEL

ALPENMOSAIK - VERWALL

EINKEHRMÖGLICHKEIT

RUNDTOUR



Tourbeschreibung

Auf dieser anspruchsvollen Rundwanderung entdeckst Du die frühe Siedlungs- und Bergbaugeschichte am Bartholomäberg und genießt dabei weite Ausblicke auf die markanten Gipfel des Rätikons.

Der Siedlungsgeschichteweg führt Dich durch die Kulturlandschaft am Sonnenbalken des Montafon und zeigt, warum sich Menschen bereits früh in dieser Höhenlage niederließen. Historische Wege, Wiesen und Weiden sowie das Bergbaubgebiet prägen die Tour und machen die Siedlungsgeschichte bis heute sichtbar.

Fast während der gesamten Wanderung begleitet Dich der Blick auf das Rätikon mit Drei Türmen, Sulzfluh und Drusenfluh. Auch die Zimba in der Vandanser Steinwand ist gut zu erkennen. Mit dem historischen Bergwerk liegt zudem ein besonderer Einblick in die Bergbaugeschichte direkt an der Tour.

Was ist das Alpenmosaik Montafon?

Das Alpenmosaik Montafon zeigt Dir die landschaftliche Vielfalt des Montafons. Vier Erlebnisräume – Verwall, Silvretta, Rätikon und Tal – machen sichtbar, wie Geologie, Natur und Kulturlandschaft miteinander verbunden sind.

Auf 34 Themenwegen kannst Du die Besonderheiten dieser unterschiedlichen Landschaftsräume entdecken. Ausgangspunkte, Themen und Geschichten entlang der Wege eröffnen Dir dabei immer wieder neue Perspektiven auf das Montafon.

Also: Erlebnisraum auswählen, Wanderschuhe schnüren und die Vielfalt des Montafon Schritt für Schritt entdecken.

Weitere Informationen zum Alpenmosaik Montafon findest Du [HIER](#).



02:30 h
Dauer



7,06 km
Länge



1495 m
Höchster Punkt



1086 m
Tiefster Punkt



449 hm
Aufstieg



449 hm
Abstieg

Start

Barockkirche Bartholomäberg

Ziel

Barockkirche Bartholomäberg

Routentyp

Themenweg, Wanderung,
Alpenmosaik - Verwall,
Alpenmosaik, Einkehrmöglichkeit,
Rundtour

Schwierigkeit

● Mittel

Höhenprofil



Kondition



Technik



Schwierigkeit



Erlebnis



Landschaft



Beste Jahreszeit

JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN
☐	☐	☐	☐	☒	☒
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
☒	☒	☒	☒	☐	☐

Ausgangspunkt - Wegbeschreibung - Endpunkt

Ausgangspunkt

Bartholomäberg, Barockkirche

Wegbeschreibung

Von der Barockkirche Bartholomäberg wanderst Du zunächst bergwärts am Bärger Lädili vorbei und folgst dem Lindaweg. Nach einer markanten S-Kurve verlässt Du die Straße und wechselst auf einen unbefestigten Weg. Über Neyers-Légi gelangst Du hinauf nach Rellseck, wo sich bei der Kapelle ein weiter Blick ins Tal und auf die umliegende Bergwelt öffnet.

Am Alpengasthof Rellseck vorbei folgst Du dem Fahrweg zurück in Richtung Bartholomäberg. Im Bereich Goritschang zweigt der Weg links zum Fritzensee ab. Am Beginn des Natursees wanderst Du rechts hinunter zum historischen Bergwerk auf 1.337 Metern Seehöhe.

Vom Bergwerk führt Dich ein Pfad weiter talwärts. Du überquerst den Roferweg, folgst kurz einem asphaltierten Abschnitt und wechselst anschließend wieder auf einen Wanderpfad. Über den Obwaldweg und weitere Pfade gelangst Du erneut auf den Roferweg und folgst diesem zurück zur Barockkirche Bartholomäberg.

Endpunkt

Bartholomäberg, Kirche

Anreise zum Ausgangspunkt

Anreise zum Ausgangspunkt

Ausgangspunkt für die Tour ist die Barockkirche Bartholomäberg.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Mit dem Landbus Montafon und der Montafonerbahn bist Du im Tal bequem und flexibel unterwegs. Bahn und Bus verbinden die Ortschaften regelmäßig, je nach Strecke im Halb- oder Stundentakt. Deine passende Verbindung findest Du [HIER](#). Bushaltestelle vom Start/Ziel dieser Tour: Bartholomäberg Kirche

Mit dem Auto:

Auf der A14 bis zur Ausfahrt Bludenz/Montafon fahren und anschließend der L188 ins Montafon folgen. Auf Höhe St. Anton im Montafon biegst Du beim Bahnhof links ab und folgst der Straße nach Bartholomäberg. Bei der Barockkirche stehen kostenpflichtige Parkplätze zur Verfügung.

Wichtige Hinweise

Für diese Wanderung empfehlen wir Dir festes Schuhwerk mit guter Profilsohle sowie witterungsangepasste Kleidung. Nimm außerdem genügend zu trinken und je nach Bedarf eine Jause mit.

Tipps

Ein Besuch im historischen Bergwerk bietet Dir die Möglichkeit, noch tiefer in die Geschichte der Bergknappen und des Bergbaus am Bartholomäberg einzutauchen.

Weitere Informationen zum Europaschutzgebiet Verwall und seinen besonderen Lebensräumen findest Du [HIER](#).

[Erfahre mehr über das Alpenmosaik Montafon](#)

Sicherheitstipps für Wandern in Vorarlberg

EN NOTRUF:

EN 140 - Alpine Nottfälle österreichweit

EN 144 - Alpine Nottfälle Vorarlberg

EN 112 - Euro-Notruf (funktioniert mit jedem Handy/Netz)

www.vorarlberg.travel/sicherheitstipps

